

Information

Lockdown endet für Anbieter von 3 Freizeitsportangeboten Fahrräder, Paddelboote und Stand Up Paddling Boards dürfen im Spreewald wieder vermietet werden

Seit nun fast fünf Monaten ist die Tourismusbranche im Spreewald aufgrund der Corona-Pandemie von einem harten Lockdown betroffen. Mit dem neuen Beschluss der Bundesregierung und der angepassten Verordnung des Landes Brandenburg ist endlich ein Licht am Ende des Tunnels zu erkennen. Es dürfen sich ab sofort bis zu fünf Personen aus maximal zwei Haushalten im öffentlichen Raum aufhalten. Darüber hinaus ist kontaktfreier Freizeitsport unter freiem Himmel mit bis zu zehn Personen in dokumentierten Gruppen sowie die Wiederaufnahme des Dienstleistungsgeschäftes unter Auflagen gestattet. „Aus diesen Gründen freuen wir uns, dass Verleiher von Paddelbooten, Fahrrädern und Stand Up Paddling Boards endlich wieder eröffnen dürfen“, so Annette Ernst, Leiterin des Tourismusverbandes Spreewald. Das Tagesgeschäft darf ausschließlich auf Grundlage eines individuellen Hygienekonzeptes durchgeführt werden. Vor und in den Verleihgeschäften zählt die Einhaltung des Abstandsgebotes zwischen allen Personen ebenso dazu wie das verpflichtende Tragen einer medizinischen Maske durch alle Personen. Die Tragepflicht gilt auch auf den Begegnungs- und Verkehrsflächen vor den Verleihgeschäften einschließlich der direkt zugehörigen Parkplätze.

Da die Inzidenzwerte nach wie vor auf einem sehr hohen Niveau sind, wird an einen eigenverantwortlichen Umgang mit der aktuellen Situation und der strikten Einhaltung der Regelungen appelliert.